

Herren Bezirksklasse Gruppe 1

TTC Köndringen : TUS Teningen II
Donnerstag, 20.10.2022, 20:00 Uhr

Zwei Punkte bleiben beim TTC Köndringen

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen behielten die Gastgeber des TTC Köndringen am vergangenen Donnerstag in der Herren Bezirksklasse Gruppe 1 beim 9:7 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Wie knapp es im Spiel wirklich zugeht, zeigt auch ein Blick auf das Satzverhältnis von 32:29 aus Sicht der Heimmannschaft. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 4. Saisonspiel des Heimteams setzte das Doppel Schindler / Bär. Nach diesem Sieg haben die Spieler um Spitzenspieler Sascha Roming nun 2 Siege auf dem Tabellenkonto.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Schindler / Bär kamen mit der Spielweise von Köbele / Richter am Tisch gut zu Recht und mussten letztlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Kurz mussten sie zittern, aber letztlich waren Roming / Dages beim 11:5, 5:11, 11:9, 11:9 gegen Racaj / Lichy doch überlegen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Die richtige Herangehensweise hatten Jordan / Walz beim anschließenden Erfolg in drei Sätzen gegen Wallenfels / Schott ab dem ersten Ballwechsel. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Zwar brachte Agon Racaj Sascha Roming phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Sascha Roming mit 3:1 durch. Nur einen Satzerfolg verbuchte hingegen Paul Schindler bei seiner Pleite gegen Ansgar Köbele. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Anlaufschwierigkeiten musste Hans-Jörg Bär zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg eingetütet war. Die siegbringende Taktik fehlte dagegen Horst Dages bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Klaus Wallenfels von Beginn an und konnte somit das Match nicht so offen gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Zwar brachte Ulrich Richter Ulrich Jordan phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Ulrich Jordan mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher offen erwartete Partie. Kurios war das Ergebnis im zweiten Satz, der erst nach 34 Punkten endete und mit 18:16 an Jordan ging. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Michael Schott war für Benjamin Walz schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:3. Nur einen Satz verlor hingegen Sascha Roming bei seinem Sieg gegen Ansgar Köbele und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Paul Schindler nach einer 2:0-Führung gegen Agon Racaj. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im finalen Satz. Chancenlos war am Nachbartisch Hans-Jörg Bär gegen Klaus Wallenfels nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Mit nur einem Satzverlust ging Horst Dages gegen Christian Lichy durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Den Sieg von Michael Schott konnte Ulrich Jordan im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Ulrich Richter war für Benjamin Walz letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Völlig ungefährdet war wiederum der Sieg von Schindler / Bär gegen

Racaj / Lichy nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 6:11, 11:6, 11:3 nicht verloren. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TTC Köndringen war unter Dach und Fach.

Nach diesem Ergebnis weist der TTC Köndringen nun ein Punktekonto von 4:4 Punkten auf, während TUS Teningen II vor dem nächsten Spiel, das am 09.11.2022 gegen TUS Bleichheim ansteht, 0:6 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTC Köndringen bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 28.10.2022 gegen TUS Bleichheim.

Statistik:

TTC Köndringen

Doppel: Schindler / Bär 2:0, Roming / Dages 1:0, Jordan / Walz 1:0

Einzel: S. Roming 2:0, P. Schindler 0:2, H. Bär 1:1, H. Dages 1:1, U. Jordan 1:1, B. Walz 0:2

TUS Teningen II

Doppel: Racaj / Lichy 0:2, Köbele / Richter 0:1, Wallenfels / Schott 0:1

Einzel: A. Köbele 1:1, A. Racaj 1:1, K. Wallenfels 2:0, C. Lichy 0:2, M. Schott 2:0, U. Richter 1:1